

Schrecklicher Krebsfluch

Bewundernswert, wie tapfer sie das Leben mit der Krankheit meistern

Das gequälte Gesicht, die leeren Augen – das Bild ihrer leidenden, todkranken Mutter Elisabeth im Krankenhaus wird Judith Jersey (57) niemals in ihrem Leben vergessen. „Das war eine ganz schlimme Zeit. Meine Mutter litt an Unterleibskrebs, sie wurde nur 56 Jahre alt.“ Sie muss oft daran denken, was die arme Mutter alles mitmachen musste. „Die Ärzte haben alles versucht, sie mit Kobalt bestrahlt. Für meine Mutter war das ganz furchtbar“, so Judiths traurige Erinnerung an ihre geliebte Mutter, die den Kampf gegen den Krebs 1972 schon verlor.

„Ich rate allen Frauen, zur Vorsorge zu gehen“

Trost fand Judith damals bei Ehemann Mel Jersey (heute 66), mit dem sie gerade zwei Jahre verheiratet war. Nur zu gut konnte der Sänger die tiefe Trauer seiner Frau nachempfinden, denn auch er litt unter dem frühen Verlust seiner Mutter. Als er fünf Jahre alt war, starb sie mit nur 32 Jahren an Magenkrebs. 20 Jahre später suchte der

teuflische Krebs wieder die Familie heim. Bruder Werner erkrankte ebenfalls an Magenkrebs, quälte sich furchtbare Jahre und starb mit nur 27.

Krebs in der Familie – eine Diagnose, die alle erschauern lässt. Fühlt man sich doch immer so, als würde ein Damoklesschwert über einem schweben. Die Gefahr ist spürbar, aber man weiß nie, wann sie sich einem in den Weg stellt. Vor allem, wenn Familienmitglieder an gleichen Tumoren erkranken. Experten fanden heraus, dass sowohl für Nachkommen als auch Geschwister ein erhöhtes Erkrankungsrisiko besteht. Nur zu verständlich, dass der schreckliche Krebsfluch und die Angst vor einer Erkrankung das Leben des beliebten Volksmusik-Duos bestimmte.

Viele Menschen fühlen mit den beiden. Wenn mehrere Krebsfälle in der Familie sind, dann macht man sich natürlich um seine Lieben und um sich selbst viel schneller Sorgen. Ein weitverbreitetes Phänomen, das auch die „Apotheken Um-

Judiths Töchter Jane (l.) und Julia beherzigen den Rat ihrer Mutter und gehen regelmäßig zu Vorsorge-Untersuchungen ▶

schau“ bestätigt: „91 Prozent der Befragten glauben, eine Krebserkrankung innerhalb der Familie erhöhe ihr eigenes Tumor-Risiko.“ Kein Wunder also, dass Judith Höllenängste um ihren Mel ausstaud, als er 2006 operiert wurde. Er litt unter Herzrhythmusstörungen und bekam eine neue Herzklappe, lag nach der vierstündigen OP drei Tage im Koma. Tage zwischen Hoffen und Bangen – nachvollziehbar, dass bei Judith alte Wunden aufrisen. Verlustängste bereiteten ihr schlaflose Nächte. Erst als Mel wieder die Augen aufschlug und sich herstellte, dass alles gut verlaufen war, atmete sie wieder auf. Doch damit war nicht nicht alles ausgedungen:

◀ **Judiths geliebte Mutter Elisabeth starb 1972 qualvoll an Unterleibskrebs. Sie wurde nur 56 Jahre alt**



Der nächste Schicksalsschlag ereilte sie im vergangenen Jahr. Tochter Julia (30) kam mit einer lebensbedrohlichen Thrombose in die Klinik, litt unsäglich Schmerzen – die Familie bangte wochenlang um ihr Leben bis sie wieder gesund war. Aus all diesen schrecklichen Erlebnissen haben die Eltern Konsequenzen gezogen. Mel geht regelmäßig zur ärztlichen Kontrolle und Vorsorge. Das ist vor allem deshalb so wichtig, weil das Leben des Paares nicht unanstrengend ist: Tourneen, TV-Auftritte – für ihre Fans sind die Sänger dauernd auf Achse. Doch egal, wie groß der Stress auch ist, Zeit für Arztbesuche nehmen sich die beiden neuerdings immer. „Wir planen das fest ein und dann klappt das auch“, bestätigt Judith. Und obwohl sie selbst gar nicht gerne zum Arzt geht – seit dem Krebs-

Die Familienkrankheit ist für Judith und Mel eine Belastung. Aber regelmäßige Vorsorge mildert ihre Ängste



Was zum Freuen: Am 25. April 2010 feiern Judith & Mel ihr 25-jähriges Jubiläum. Karten für das große Konzert in der Weser-Ems-Halle in Oldenburg können entweder im Internet unter www.nordwest-ticket.de oder per Telefon unter 0421/363636 bestellt werden

ihrer Mutter ist auch sie viel vorsichtiger geworden: „Ich kann nur allen Frauen raten, zur Vorsorge zu gehen!“ Auch ihre Töchter Jane (37) und Julia beherzigen den Rat ihrer Mutter. „Meine Mädchen sind da sehr konsequent“, freut sie sich und fügt hinzu: „Dass man gegen Krebs einiges tun kann, wenn er rechtzeitig entdeckt wird, ist ja bekannt.“ Bewundernswert, wie tapfer sie ihr Leben mit der Krankheit meistern. Judith ist sich sicher, dass ihrer Mutter vieles hätte erspart werden können. „Man konnte ihr nicht mehr helfen. Sie ist viel zu spät zum Arzt gegangen.“ Trotzdem blickt das Musikanten-Paar positiv in die Zukunft. Mit der ganzen Familie verbringen Judith und Mel Ostern auf Mallorca. Und ihre Ängste und Sorgen lassen sie daheim.



Mel Jersey (r.) mit seinem Vater und seinen drei älteren Brüdern. Nach dem Tod der Mutter schlug das Schicksal erneut erbarmungslos zu: Sein Bruder Werner starb mit nur 27 Jahren – auch an Magenkrebs



◀ **Mels Mutter Klara. Er verlor sie mit nur fünf Jahren an den Magenkrebs. Die vierfache Mutter war erst 32 als sie starb**